

Antrag

an die Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 betreffend
Budget 2021

**Die Oberstufenschulpflege Wila beantragt der Oberstufenschulgemeindeversammlung
den nachstehenden Beschluss zu fassen:**

1. Genehmigung des Budgets 2021
2. Festsetzung des Steuerfusses von 28 %

Beleuchtender Bericht

Erwägungen

Die Schulpflege hat das Budget 2021 der Oberstufenschulgemeinde Wila genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	2'633'900
	Ertrag ohne ordentliche Steuern	CHF	1'477'500
	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	1'156'400
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	100'000
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	100'000
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	-
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	-
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		CHF	4'485'000
Steuerfuss			28%
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	1'156'400
	Steuerertrag bei 28%	CHF	1'255'800
	Ertragsüberschuss	CHF	99'400

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Wirtschaftliche Lage der Schulgemeinde und ihre mutmassliche Entwicklung

Die Kennzahlen der Oberstufenschulgemeinde Wila weisen laut Finanzplan auf einen stabilen Finanzhaushalt hin und der mittelfristige Haushaltsausgleich kann sichergestellt werden. Mit der geplanten Gebietsbereinigung per 1.1.2022 zwischen den Sekundarschulgemeinden Turbenthal-Wildberg und Wila würden der Anteil der Steuergelder und des Ressourcenzuschusses von Turbenthal und Wildberg wegfallen. Die Abstimmung über die Gebietsbereinigung und zu den Anschlussverträgen für Schülerinnen und Schüler der Sekundarschulgemeinde Turbenthal-Wildberg findet im März 2021 statt.

Die wirtschaftliche Entwicklung ist aufgrund der Corona-Pandemie unsicher. Der Kanton geht bereits für das Jahr 2020 von einem deutlichen Rückgang der Steuerkraft aus. Im Weiteren wird die Umsetzung der Steuergesetzrevision SV17 zu Steuerausfällen von Unternehmen führen. Auch die Politischen Gemeinden Wila, Turbenthal und Wildberg gehen von einem Rückgang der Steuerkraft ab 2021 aus. Ab 2022 rechnen die Gemeinden mit einer leicht positiven Entwicklung der Steuerkraft. Es wird weiterhin von tiefen Zinsen ausgegangen

Stand der Aufgabenerfüllung

Für das Jahr 2021 sind Investitionen für total CHF 100'000 vorgesehen. Das Ziegeldach der Turnhalle wird erneuert (CHF 40'000), die Lüftung in der Turnhalle saniert (CHF 25'000) und im Schulhaus wird das Lehrpersonenzimmer inklusiv Küche renoviert (CHF 35'000).

Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget des Vorjahres

Im Jahr 2021 steigt der Ressourcenzuschuss um CHF 96'700. Basis dafür ist der Steuerfuss von 27% aus dem Jahr 2019. Die Steuereinnahmen 2021 sind mit einem Steuerfuss von 28% berechnet und mit einem Minderertrag von CHF 48'400 gegenüber dem Jahr 2020 budgetiert.

Im schulischen Bereich sinkt der Aufwand durch die tieferen Lehrpersonenlöhne um CHF 173'000. Bei der Sonderschulung verringern sich die Kosten um CHF 88'000. Insgesamt nimmt der Aufwand 2021 um CHF 301'600 gegenüber demjenigen von 2020 ab.

Begründung des Antrags zum Steuerfuss

Die Oberstufenschulpflege Wila beantragt einen Steuerfuss von 28% (Vorjahr 30%) und einen daraus resultierenden Ertragsüberschuss von CHF 99'400. Die Oberstufenschule Wila ist in die Steuerstrategie der Politischen Gemeinde Wila und der Primarschule Wila eingebunden und alle Gremien zusammen streben einen Gesamtsteuerfuss von 129% an, dem 1.3fachen des kantonalen Mittels. So könnte die Politische Gemeinde einen allfälligen Aufwandüberschuss mit der Beantragung von ISOLA decken.

Schlussbemerkung der Schulbehörde

Es wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern empfohlen, den Antrag der Oberstufenschulpflege zum Budget 2021 zu genehmigen.

Wila, 3. November 2020

Oberstufenschulpflege Wila


Felix Adelmeyer
Der Präsident


Nicole Jacot Stahel
Die Schulverwalterin